

# Stadt Heidelberg

Drucksache:  
**0 3 9 2 / 2 0 2 2 / B V**

Datum:  
15.11.2022

Federführung:  
Dezernat I, Eigenbetrieb Stadtbetriebe Heidelberg

Beteiligung:

Betreff:

**Eigenbetrieb Städtische Beteiligungen  
Förderkonzept „Mehr junge Feierkultur Heidelberg“**

## Beschlussvorlage

Beratungsfolge:

Gremium:	Sitzungstermin:	Behandlung:	Zustimmung zur Beschlussempfehlung:	Handzeichen:
Jugendgemeinderat	24.11.2022	Ö	( ) ja ( ) nein ( ) ohne	

**Beschlussvorschlag der Verwaltung:**

Der Jugendgemeinderat stimmt dem vorliegenden Konzept zusätzliche Angebote zum Feiern für junge Menschen in Heidelberg zu schaffen zu. Die Heidelberg Marketing wird mit der Umsetzung des Konzepts beauftragt. Die notwendigen Mittel werden bei 01- Jugendgemeinderat überplanmäßig bereitgestellt.

**Finanzielle Auswirkungen:**

Bezeichnung:	Betrag in Euro:
<b>Ausgaben / Gesamtkosten:</b>	
• Überplanmäßige Ausgaben Teilhaushalt 01- Jugendgemeinderat	bis zu 300.000
<b>Einnahmen:</b>	
• Keine	
<b>Finanzierung:</b>	
• Bereitstellung von Deckungsmittel im Teilhaushalt Allgemeine Finanzwirtschaft	bis zu 300.000
<b>Folgekosten:</b>	
• keine	

**Zusammenfassung der Begründung:**

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 20.07.2022 beschlossen, den Nachtbürgermeistern und dem Jugendgemeinderat aus außerplanmäßigen Mitteln für den Zeitraum 3. Quartal 2022 bis 2. Quartal 2023 ein Budget von 300.00 Euro brutto zur Verfügung zu stellen, um zusätzliche Angebote zum Feiern für junge Menschen in Heidelberg zu schaffen.

## Begründung:

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 20.07.2022 den Nachbürgermeistern und dem Jugendgemeinderat aus außerplanmäßigen Mitteln für den Zeitraum 3. Quartal 2022 bis 2. Quartal 2023 ein Budget von 300.000 Euro brutto zur Verfügung gestellt, um kurzfristig für diesen Herbst / Winter bis ins Frühjahr 2023 hinein zusätzliche Angebote zum Feiern für junge Menschen in Heidelberg zu schaffen.

Die Nachbürgermeister haben dafür gemeinsam mit dem Jugendgemeinderat, der Verwaltung und Vertreterinnen / Vertretern der Heidelberger Jugend ein Konzept erarbeitet, das in der Sitzung des Jugendgemeinderates vorgestellt und beschlossen werden soll.

Die Abrechnung der Kosten wird über eine Beauftragung des bewirtschaftenden Amtes und nachgelagerten Rechnungsstellung zwischen Heidelberg Marketing und der Stadt Heidelberg abgewickelt werden.

## Prüfung der Nachhaltigkeit der Maßnahme in Bezug auf die Ziele des Stadtentwicklungsplanes / der Lokalen Agenda Heidelberg

### 1. Betroffene Ziele des Stadtentwicklungsplanes

Keine

### 2. Kritische Abwägung / Erläuterungen zu Zielkonflikten:

Keine

gezeichnet  
Prof. Dr. Eckart Würzner

### Anlagen zur Drucksache:

Nummer:	Bezeichnung
01	Konzept